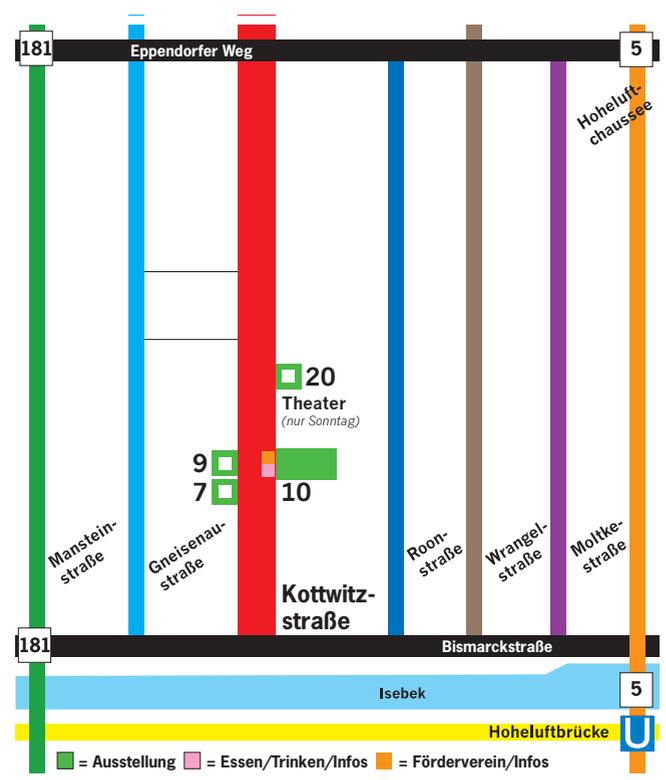


KOTTWITZKeller



- Antonia Anguita Guiseppa Bardini Annette Brasch Sven Brauer
- Hans Braumüller Luise Czerwonatis | Santini del Prete Öhrs
- Ding Tante Doris Eva Engelbach + Marcel Weinand Gruppe 147
- Norbert Jäger Petra Jenßen Klasse 3a der Louise Schroeder Schule Inge
- Koch John Leverkus Alexander Mathias Lara Nowotny Sabine Ott
- Ulla Penselin Jana Ployharová Jean-François Quinque Claudia Rüdiger
- René Scheer Sabine Schellin Barbara Schirmer Tankred Tabbert
- Harriet Trettin Emma Volquardsen Barbara Witte Jirka Zacek Tanja
- Soler Zang

Musikalisches Beiprogramm:
 Trioar, Dara McNamara, Christian & Markus Holler

Konzept: www.bueroscholz.de

KOTTWITZKeller

21. Ausstellung in der Kottwitzstraße, Hamburg



Samstag 16.7. 15.00 – 21.00 Uhr

- 15.00 Eröffnung der Ausstellung, Haus Nr. 10
- 15.30 - 18.00 Kunststand der Kunstschule KRABAXX**, Haus Nr. 10
- 15.30 Führung ab Haus Nr. 10*
- 16.00 Impro-Theater, Klasse 3a, Haus Nr. 10
- 17.00 Führung ab Haus Nr. 10*
- 18.00 Konzert mit Markus & Christian Holler, Haus Nr. 10
- 18.30 Führung ab Haus Nr. 10*

Sonntag 17.7. 11.00 – 16.00 Uhr

- 11.45 Konzert DARA MCNAMARA, Haus Nr. 10
- 12.15/ 13.15/14.15/15.15 Engelbach & Weinand, Theater, Haus Nr. 20
- 12.45 Führung ab Haus Nr. 10*
- 13.00-16.00 Kunststand der Kunstschule KRABAXX**, Haus Nr. 10
- 14.30 Führung ab Haus Nr. 10*
- 15.30 Konzert mit TRIOVAR, Haus Nr. 10
- 16.00 Verleihung des Publikumpreises 2016, Haus Nr. 10

*) Die Teilnehmerzahl der Führungen ist auf 20 Personen begrenzt. Kostenbeitrag 2 Euro. Start und Anmeldungen am Stand des Fördervereins vor Haus Nr. 10
 **) 3,50 Euro Materialpauschale pro Person

Änderungen vorbehalten www.kottwitzkeller.de

Gefördert durch:

Mit freundlicher Unterstützung von:

KOTTWITZKeller



»FEHLER«

21. Ausstellung

in Wohnungen, Gärten, Balkonen und Kellern
 in der Kottwitzstraße, Hamburg

16.-17.7.2016

Der Eintritt ist frei
www.kottwitzkeller.de

Karl Valentin | „Valentin wie Veilchen“, sonst wäre es ja ein Weilchen. Valentin kannte den Unterschied, der zwischen winzig (Fehler) und witzig (Riesenfänger) besteht. Er hatte den genauen Blick und ein Gespür für menschliche Fehler. | **Fehler** | Zahlendreher, Vergesslichkeit, manchmal ist es nur ein Buchstabe, manchmal eine Zahl. Und im Sport? Ohne Fehler stünde es ewig 0:0. Wer will das schon. Also ein Lob dem Fehler? Oder machen wir unsere Fehler lieber ungeschehen?

TTIP – „Die Gefahr ist groß, dass die einheitlichen BMW-Rücklichter gegen die Buchpreisbindung eingetauscht werden.“ (so Jo Lendle vom Hanser Verlag). Ist also Kunst und Kultur in Gefahr? Ist es falsch dem Abkommen zuzustimmen? Hans Braumüller bringt es auf den Punkt – it's only for the money.



TTIP & More
Hans Braumüller

Einen Raum für Fehler installiert *Antonia Anguita*. Hier kann jeder seine Fehler begehen und wird dann auch umgehend damit konfrontiert.

What you see isn't what you get. *Michel Löwenherz* zeigt eine optische Täuschung. Nach dem Motto: Das Gehirn mag keine Fehler und lügt sich die Welt zurecht.



Zähne verloren
Emma Volquardsen

AUA – er hat gar nicht gebohrt, sondern gleich gezogen. Wie man nach all den Schmerzen danach aussieht – gesteht *Emma Volquardsen*. Zum Glück ist später alles wieder „fehlerfrei“.

Grün, Gelb, Rot – die heutzutage routinemäßig durchgeführte Pränatale Diagnostik wirft viele Fragen auf: Wie viel möchte ich wissen? Wie viel Wissen tut gut? Welche Tests sind „notwendig“? Und wie gehe ich mit den Testergebnissen um? Wann ist ein Leben lebenswert oder nicht? Gibt es ein richtig oder falsch? Was ist ein „vermeidbarer Schaden“? *Claudia Rüdiger* hat diese „Gedanken im Kopf“.

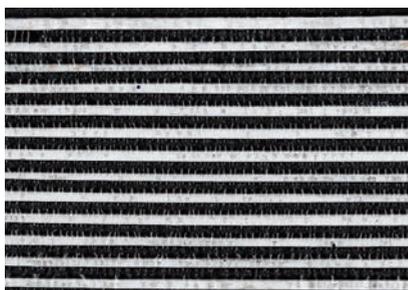


Gedanken im Kopf **Claudia Rüdiger**

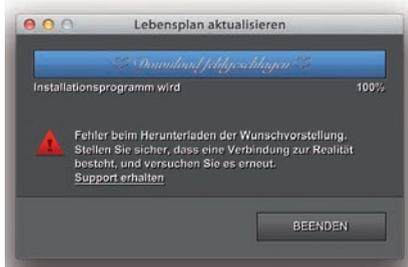


Fehlerteufel **Barbara Schirmer**

Den Teufel an die Wand malt *Barbara Schirmer* während der zwei Ausstellungstage. Endlich kann man den Fehlerteufel auf frischer Tat ertappen – und dabei auch noch zusehen.



tippfehler **Sabine Schellin**



Fehler in der Matrix **Lara Nowotny**



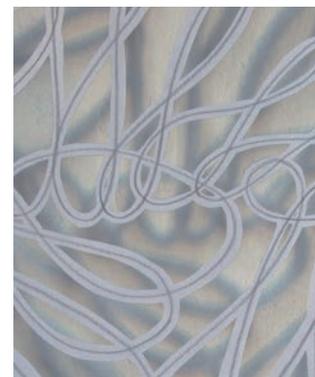
Pflastersteine **Norbert Jäger**

Liebesbriefe oder schnöde Aktennotizen? Das Schreibmaschinenkorrekturband von *Sabine Schellin* ist sicher ein Augenschmaus für Kryptologen. Auf jeden Fall ist ihre Fehlersammlung von besonderer Art, eine Erinnerung an vergangene Tipp-Zeiten.

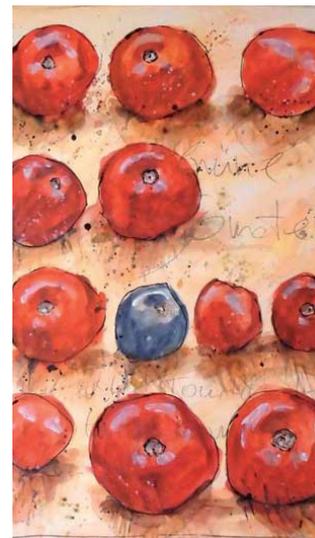
Matrix – oder das Leben ist eben doch kein Wunschkonzert. Weder im realen Leben noch im Second Life. Das jedenfalls meint *Lara Nowotny*.

Stille Post, die 12 Meter lange Installation von *Barbara Witte* ist eine einzige Fehlerkette. Jeder darf hier eigene mitgebrachte Fehler anbringen.

Ein Trabbi im Keller? Ja! 25 Pflastersteine platziert *Norbert Jäger* auf einer Trabbihaube. Die Haube kann man nicht kaufen. Die Steine schon.



Verstrickungen **Tanja Soler Zang**



11 Tomaten **Sven Brauer**

Vegetarisch sind die gemalten Beiträge von *Sven Brauer*, eventuell nicht fehlerfrei, dafür aber locker mit unserem Auge und Gehirn spielend.

»Sei nett, halts Maul.« Zwei Minuten dauert das Video von *Tankred Tabbert*. Hier gelten die sozialen Imperative der Gegenwart, die uns alle zum möglichst fehlerlosen „Funktionieren“ antreiben sollen. Immer schön *Weichklopfen*.



Audrey **Jirka Zacek**

Theatralisches am Samstag die *Schulklasse 3a der Louise Schroeder Schule* und am Sonntag *Eva Engelbach & Marcel Weinand*.

TrioVar, *Dara McNamara, Christian & Markus Holler*: soviel Musik muß sein.



Weichklopfen **Tankred Tabbert**



Goldene Hand: **Publikumspreis**

„Die goldene Hand“, Publikumspreis 2016, gestiftet vom Förderverein KOTTWITZKeller e.V. Die Preisverleihung findet am Sonntag um 16.00 Uhr statt.